

# Beraterkurse 2011 / 2012

## Informationen



Positive Psychotherapie  
seit 1968

## Internationale Akademie für Positive und Transkulturelle Psychotherapie

### - Prof. Peseschkian Stiftung -



Langgasse 38-40  
65183 Wiesbaden

Tel.: 0611 / 34 11 67-4, 5 Fax: 0611 / 34 11 67-6

E-Mail: [stiftung@peseschkian.com](mailto:stiftung@peseschkian.com) / [foundation@peseschkian.com](mailto:foundation@peseschkian.com)

Internet: [www.positum.org](http://www.positum.org) und [www.peseschkian-stiftung.de](http://www.peseschkian-stiftung.de)

# Weiterbildung zum „diplomierten Berufs-, Familien- und Konfliktberater der Positiven Psychotherapie“

*Wenn man etwas haben will, was man noch nie gehabt hat,  
so muss man etwas tun, was man noch nie getan hat.  
(Positive Psychotherapie)*

Die seit 1974 professionell im Seminarbereich tätige Internationale Akademie für Positive und Transkulturelle Psychotherapie (IAPP) und ihre Dozentinnen und Dozenten haben für den Bereich Familien- und Konfliktberater, Weiterbildungen erarbeitet. Erfahrene Fachärzte, Diplom-Psychologen und Psychotherapeuten stellen Ihnen in dieser Weiterbildung ein verständliches Modell der Selbsthilfe vor, welches Sie in der beruflichen Tätigkeit wie in Ihrem persönlichen Alltag ein- und umsetzen können.

Unsere langjährige Erfahrung hat gezeigt, dass vor allem in vier Lebensbereichen ein großer Bedarf an Kompetenz besteht, in denen wir Ihnen eine qualifizierte und anerkannte einjährige berufsbegleitende Weiterbildung zum Berater anbieten möchten.

Dieses Kursangebot richtet sich sowohl an Fachleute im psychosozialen und medizinischen Bereich, als auch an Frauen und Männer, die die Grundlage für ihren beruflichen und privaten Erfolg selbst legen wollen. Viele Teilnehmer möchten ihrem Leben eine neue Richtung geben bzw. mehr Handlungsoptionen entwickeln um angemessener, gelassener und erfolgreicher mit den Herausforderungen ihres Lebens umgehen zu können.

Man nimmt an, dass etwa 50 Prozent aller Krankheiten innerhalb des vorärztlichen Raumes verbleiben; so kommen also nur 50 Prozent der Krankheiten überhaupt in den klinischen oder außerklinischen ärztlichen Bereich. Beratung und Behandlung erhalten viele Patienten im so genannten Laiensystem, wie es die Medizinsoziologen nennen, also durch Nachbarn, Bekannte, Verwandte, aber auch etwa durch Lehrer oder Pfleger. Mit dem Modell der Beratung in der Positiven Psychotherapie möchten wir aufzeigen, wie Sie diese Ressourcen für sich und Ihr Umfeld erschließen können.

## Wir bieten Ihnen ...

*Es gibt keinen Fahrstuhl zum Glück –  
Man muss die Treppe nehmen.*

- die Modelle der Positiven Psychotherapie als Strukturierungs- und Orientierungshilfen für den Beratungsprozess
- Erfahrungen mit Trauerarbeit, Gesundheitslehre und Krankheitslehre
- vertieftes Verständnis in Kommunikationsprozesse
- Gesprächsdynamiken steuern lernen
- das Erlernen von Beratungsgesprächen
- durch supervidierte Selbstreflexion stabile Beratungskompetenz aufzubauen
- situative Ansätze in der Beratung: Einzel-, Paar- und Familienberatung
- konstruktive Konfliktbewältigung
- Grundlagen des Stressmanagement und gelungener Work-Life Balance
- Umgang mit Analogien, Sprachbilder und Geschichten in der Beratungsprozess
- Einsetzen des „positiven Eigensinn“ zur Selbstentwicklung
- Integration der Sinn dimension als wesentliche Motivationsgrundlage

Unter diesem ganzheitlichen Aspekt werden Konflikte, Krisen und Krankheiten positiv gedeutet, um ihren Sinn für den Betroffenen zu erkennen. Mit Hilfe von Geschichten, Mythen, Märchen, Analogien und Weisheiten aus verschiedenen Kulturen wird ein emotionaler Zugang zu den eigenen Problemen ermöglicht. Damit schafft der Betroffene sich die Grundlage für einen wirklich konstruktiven Lösungsweges seines Konfliktes, seiner Krise oder seiner durch Krankheit beeinträchtigten Lebenssituation im Sinne der Salutogenese (Lehre von der Gesunderhaltung).

Die Grundlage der Weiterbildung stellt die Positive Psychotherapie nach Prof. Dr. Nossrat Peseschkian dar, die sich seit mehr als 40 Jahren als höchst wirksam und hilfreich im therapeutischen und beraterischen Kontext erwiesen hat.

## Anerkanntes Zertifikat

*Geduld bringt Rosen,  
Ungeduld bringt Neurosen.*

Nach erfolgreicher und regelmäßiger Teilnahme an 12 Modulen besteht für alle Teilnehmer die Möglichkeit, ein anerkanntes Zertifikat zu erlangen. Hierfür sind zwei Prüfungen vorgesehen – eine schriftliche Hausarbeit und ein mündliches Kolloquium. Die schriftliche Hausarbeit dokumentiert zwei Beratungsfälle, die der Teilnehmer selbst durchgeführt hat. Ein Fall muss mindestens unter Supervision im Rahmen der Fortbildung eingebracht werden. Dafür werden an den einzelnen Modulen Supervisionsrunden angeboten, in denen der Teilnehmer seinen Fall im Plenum vorstellen kann.

Das mündliche Kolloquium bezieht sich auf den Beratungsfall, die entwickelte Selbstreflexion hinsichtlich der Beratertätigkeit und auf das vermittelte Wissen. Das Kolloquium, welches ca. 30 Minuten dauert, findet während des letzten Fortbildungsmoduls statt und wird von einem der Fortbildungsdozenten durchgeführt.

## Kann ich die Weiterbildung beruflich anwenden?

*Wer schaffen will muss fröhlich sein.*

Die Umsetzung des Erlernen hängt vom jeweiligen Teilnehmer ab. Es gibt verschiedenste Verwendungsmöglichkeiten, u. a. kann man seine Dienste als Berater anbieten, z.B. an der bisherigen Arbeitsstelle, als Trainer und Seminarleiter oder in eigener Beratungspraxis. Je nach Schwerpunkt gibt es dann auch ganz spezifische Einsatzmöglichkeiten, wie z.B.:

- Als **Familienberater**: Beratungsstellen, Mitarbeiter in Arztpraxen, Pädagogik und Schulwesen, kirchliche Einrichtungen u. a.
- Als **Konfliktberater**: in der Pädagogik (Schulen etc.), bei Rechtsanwälten, als Mediator in Unternehmen, Personalwesen, Beratungsstellen
- Als **freiberuflicher** Familien-, Konflikt- oder Trauerberater
- Als **Betriebsrat** im Kontext der jeweiligen Gremientätigkeit

## Wo und wann findet die Weiterbildung statt?

*Zum Lernen ist es nie zu früh und nie zu spät.  
Es ist immer höchste Zeit.*

Die Weiterbildung findet an 12 Wochenenden (1x im Monat) in den Seminarräumen der Internationalen Akademie für Positive und Transkulturelle Psychotherapie, Langgasse 38-40, 65183 Wiesbaden statt, jeweils Samstag und Sonntag.

## Wer führt die Weiterbildung durch?

*Klug ist jeder. Der eine vorher, der andere nachher.*

Der Dozentenkreis der Internationalen Akademie für Positive und Transkulturelle Psychotherapie hat sich stetig über die letzten Jahre entwickelt und wir sind stolz darauf, dass wir sehr kompetente Ärzte, Psychologen und Pädagogen als erfahrene Seminarleiter und Supervisoren gewonnen haben. Hieraus haben wir die Dozenten ausgewählt deren Expertise und Erfahrung in der Beraterfortbildung voll zum tragen kommen. Informationen zu den einzelnen Dozenten finden Sie im Internet.

## Was investiere ich für die Weiterbildung?

*Lass dich nicht gehen,  
gehe lieber selbst.*

Bezüglich der Zahlung gibt es zwei Möglichkeiten, von denen Sie eine auswählen können:

1. **einmalige Zahlung vor Kursbeginn:**  
2.950,00 € für insgesamt 12 Module (10% Ermäßigung) inkl. Zertifikat
2. **monatliche Zahlung pro Modul:**  
275,00 € pro Modul (Gesamtbetrag von 3.300,00 € für 12 Kurse inkl. Zertifikat)

In den Seminarkosten sind schriftliche Unterlagen, Materialien, einige Bücher über die Positive Psychotherapie sowie Seminarverpflegung in den Kaffeepausen enthalten. Bitte teilen Sie uns Ihren gewünschten Zahlungsmodus vor Beginn der Weiterbildung mit. Die Verbindlichkeit des Fortbildungsplatzes ist erst nach Überweisung des Fortbildungsbeitrags gegeben.

Der „Schnupperkurs“ (Kosten: € 100,-) wird separat abgerechnet.

## Wie kann ich mich für die Weiterbildung bewerben?

*Der Anfang ist die Hälfte des Ganzen.*

Die Bewerbung erfolgt schriftlich an die Internationale Akademie für Positive und Transkulturelle Psychotherapie durch Zusendung Ihrer Unterlagen mit Lebenslauf, Lichtbild und einer kurzen Beschreibung Ihrer Motivation für die Bewerbung (Gründe für die Weiterbildung, berufliche Hintergründe etc., Umfang ca. zwei Seiten). Die Bewerbung sollte uns vor der Teilnahme am Schnupperkurs zugehen.

Nach Erhalt und Prüfung Ihrer Unterlagen erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung, sowie eine Rechnung über die Kosten für den Schnupperkurs (€ 100,-). Die verbindliche Anmeldung zum Beraterkurs sollte in der Woche nach dem Schnupperkurs bei uns eingehen, spätestens jedoch 10 Tage vor Kursbeginn (bis zum 07.11.2011).

Nach Erhalt Ihrer Unterlagen erhalten Sie wiederum eine schriftliche Bestätigung und eine Rechnung über die Weiterbildungsgebühren.

## Unsere nächsten Termine sind:

Der Beraterkurs beginnt 1mal jährlich mit jeweils ca. 15-20 Teilnehmer. Der nächste Beraterkurs beginnt am **29. Oktober 2011**, 9:30-18:00 Uhr mit dem „**Schnupperkurs**“, dessen Teilnahme verbindliche Voraussetzung für die Teilnahme am Beraterkurs ist. Unser Sekretariat steht Ihnen für weitere Informationen, Fragen und Anmeldungen unter [stiftung@peseschkian.com](mailto:stiftung@peseschkian.com) und telefonisch unter 0611 / 3411674 zur Verfügung.

## Sämtliche Termine für 2011/2012 auf einen Blick:

### Schnupperkurs: 29.10.2011

1. 19. - 20.11.2011
2. 17. - 18.12.2011
3. 14. - 15.01.2012
4. 04. - 05.02.2012
5. 10. - 11.03.2012
6. 28. - 29.04.2012
7. 05. - 06.05.2012
8. 16. - 17.06.2012
9. 18. - 19.08.2012
10. 15. - 16.09.2012
11. 06. - 07.10.2012
12. 17. - 18.11.2012 Selbsterfahrung, Supervision und Prüfung

Ein ausführliches Programm erhalten Sie zu Kursbeginn.

## Zertifikate und mehr

*Jede dunkle Nacht hat ein helles Ende.*

Nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung besteht die Möglichkeit, Sie in die Alumniliste der Positiven Psychotherapie aufzunehmen. Bei entsprechendem Bedarf können Sie an einer praxisbegleitenden Gruppensupervision teilnehmen (wird zu gesonderten Konditionen angeboten).

Der Weltverband für Positive Psychotherapie (WAPP e. V.) ist die internationale Dachorganisation der Positiven Psychotherapie nach Nossrat Peseschkian. Sie hat Zentren der Positiven Psychotherapie in der ganzen Welt gegründet und sorgt für die Standardisierung der Weiterbildung in Positiver Psychotherapie weltweit. Sie vergibt ebenfalls Zertifikate für Weiterbildungen in Positiver Psychotherapie, sofern diese von der WAPP e. V. zertifiziert sind. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.positum.org](http://www.positum.org).

Absolventen der Beraterkurse an der Internationalen Akademie für Positive Psychotherapie (IAPP) können parallel das Zertifikat „Basic Consultant for Positive Psychotherapy“ erwerben, das der Weltverband für Positive Psychotherapie (WAPP e. V.) verleiht. Die Beraterkurse entsprechen inhaltlich den Basic Kursen der WAPP e.V. Voraussetzung ist natürlich, dass die Aspiranten auch die internationalen Trainingsstandards der WAPP e. V. erfüllen, diese sind:

- Hochschulabschluss, mindestens Bachelor, in Sozialwissenschaften, Beratung, humanistischen Wissenschaften, Psychologie, Erziehung, Gesundheit oder im medizinischen Bereich oder Studenten in ihrem dritten Studienjahr in den erwähnten Gebieten.

Die Zertifikatsgebühren betragen 100 € und sind an die WAPP e. V. zu entrichten.

Im Anschluss an den Erwerb des Basic Zertifikats ist es möglich, innerhalb der WAPP e. V. weitere Weiterbildungen zu absolvieren (Master Zertifikat; Trainerausbildung). Dies wird individuell mit der WAPP e. V. besprochen. WAPP Headoffice: [wapp@positum.org](mailto:wapp@positum.org)



### **Begründer:**

#### **Prof. Dr. med. Nossrat Peseschkian**

Prof. Dr. med. Nossrat Peseschkian war Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Psychotherapie und Facharzt für Psychotherapeutische Medizin. Er war Leiter der Internationalen Akademie für Positive und Transkulturelle Psychotherapie, Peseschkian-Stiftung, sowie Begründer der Positiven Psychotherapie (seit 1968) und Autor von 26 Büchern. Ein Teil der Bücher ist in 24 Sprachen erschienen. Prof. Peseschkian war Dozent an der Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung der Landesärztekammer Hessen seit 1971 und Leiter des Wiesbadener Weiterbildungskreises für Psychotherapie und Familientherapie (seit 1972). 2006 wurde ihm das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen. Er starb am 27. April 2010.



### **Leiter und Koordinator:**

**Dr. med. Nawid Peseschkian**, Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie & Psychotherapie, Facharzt für Psychiatrie & Psychotherapie; Leiter Wiesbadener Weiterbildungskreis für Psychotherapie und Familientherapie

### **Weitere Dozenten:**

- **Ferah Aksoy-Burkert**, Dipl.-Psych., Arbeits- und Organisationspsychologin, Psychotherapeutin
- **Dr. med. Thomas Becker**, Facharzt für Kinderheilkunde, Psychotherapie, Allergologie
- **Dr. med. Gabriele Emmerich**, Fachärztin für Augenheilkunde, Psychotherapeutin
- **Christian Henrichs**, Dipl.-Psych., Psychologischer Psychotherapeut
- **Dr. phil. Gunther Hübner**, Dipl.-Päd. und Dipl. Soz.-Päd., Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Familientherapeut
- **Tillmann Jossé**, Dipl. Päd., Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut
- **Dr. Sheyda Rafat**, Dipl.-Psych., Dipl. Päd., psychologische Psychotherapeutin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
- **Dr. med. Richard Werringloer**, Facharzt für Allgemeinmedizin, Psychotherapeut
- **Peter Winkler**, Dipl.-Psych., Psychologischer Psychotherapeut, Supervisor (BDP), Stuttgart

## Literaturempfehlungen

Folgende Bücher vom Autor Prof. Dr. Nossrat Peseschkian werden empfohlen:

**Positive Familientherapie**, ISBN 3-5962-6761-7, Fischer Verlag

**Psychotherapie des Alltagslebens**, ISBN 3-5962-1855-4, Fischer Verlag

**Der Kaufmann und der Papagei**, ISBN 3-5962-3300-3, Fischer Verlag

**Psychosomatik und Positive Psychotherapie**, ISBN 3-5961-1713-5, Fischer Verlag

**Positive Ordnungstherapie**, ISBN 3-7773-1171-5, Hippokrates Verlag

Bestellungsmöglichkeit auch unter [www.positum-online-bookshop.de](http://www.positum-online-bookshop.de)



Veranstaltungen können grundsätzlich nur stattfinden, wenn sich mindestens 12 Personen angemeldet haben. Haben sich weniger Teilnehmer/innen angemeldet, entscheidet die Internationale Akademie für Positive und Transkulturelle Psychotherapie über Schließung oder Weiterführung des Kurses. Kommt eine Veranstaltung nicht zustande, erstattet die Internationale Akademie für Positive und Transkulturelle Psychotherapie Ihnen das gezahlte Entgelt zurück. Bitte beachten Sie, dass keine Haftung für die Erstattung von Flug-, Hotel- oder anderen Reisekosten übernommen wird.

### **Internationale Akademie für Positive und Transkulturelle Psychotherapie**

**- Prof. Peseschkian Stiftung -**

Langgasse 38-40, 65183 Wiesbaden

Tel.: 0611/3411674, Fax: 0611/3411676

E-Mail: [stiftung@peseschkian.com](mailto:stiftung@peseschkian.com)

Internet: [www.peseschkian-stiftung.de](http://www.peseschkian-stiftung.de)

**Internationale Akademie für Positive und Transkulturelle Psychotherapie  
- Prof. Peseschkian Stiftung -**

und

**Wiesbadener Weiterbildungskreis für Psychotherapie und Familientherapie**  
*Anerkannt durch die Landesärztekammer Hessen und Kassenärztliche Vereinigung seit 1971*

Langgasse 38- 40 • 65183 Wiesbaden  
Tel.: 0611-3411674 / 3411675 • Fax: 0611-3411676  
E-Mail: [stiftung@peseschkian.com](mailto:stiftung@peseschkian.com)  
Internet: [www.peseschkian-stiftung.de](http://www.peseschkian-stiftung.de) / [www.positum.org](http://www.positum.org)

**Anmeldung zur Weiterbildung zum  
diplomierten Familien- und Konfliktberater  
der Positiven Psychotherapie – „Beraterkurs“**

per Post, Fax oder E-Mail

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Titel: \_\_\_\_\_ Beruf: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum:  
\_\_\_\_\_

PLZ und Wohnort:  
\_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer:  
\_\_\_\_\_

Telefon (dienstl.): \_\_\_\_\_

Telefon (privat): \_\_\_\_\_

Fax (dienstl.): \_\_\_\_\_

Fax (privat): \_\_\_\_\_

Mobil: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich zahle: einmalige Zahlung

monatliche Zahlung

Meine Bewerbungsunterlagen inklusive Lebenslauf und Foto füge ich bei.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**Bankverbindung:**

Allianz Bank ♦ BLZ 700 350 00 ♦ Kontonummer: 05 425 311 701  
IBAN: DE65 7003 5000 5425 3117 01 ♦ SWIFT-BIC: OLBODEH2700